



15.11.2021

Liebe Mitglieder der Kirchenvorstände und Pfarrgemeinderäte,
liebe Mitchristen,

zur Wahl in Ihr Gremium gratuliere ich Ihnen ganz herzlich. Ich wünsche Ihnen einen guten Start in die kommende Amtszeit und reichen Segen für Ihren Einsatz in den Gemeinden und im Sendungsraum.

Sie haben sich bewusst dazu entschieden, Ihre Fähigkeiten und Erfahrungen in den Dienst der Kirche vor Ort zu stellen und mit neuen Ideen in der Kirchengemeinde etwas zu bewegen. Somit tragen Sie dazu bei, das Bild der Kirche positiv zu prägen.

Dafür danke ich Ihnen.

Mit der Bildung des neuen Sendungsraums vor gut einem Jahr haben sich viele Fragen und Unsicherheiten ergeben, die noch nicht beantwortet werden konnten. Der vom Erzbistum eingeleitete Pastorale Zukunftsweg hat derzeit „eine Pause eingelegt“, was die Arbeit für uns alle nicht einfacher macht. Mitglieder der Gremien unseres Sendungsraums hatten sich in diesem Jahr bereits mit Schreiben an Kardinal Woelki und Generalvikar Hofmann gewandt und sich im Juni persönlich mit Vertretern des Generalvikariats getroffen.

Wir wollen es nicht schönreden. Es gibt ein großes Misstrauen gegenüber allen Tendenzen zur Zentralisierung. Es wird befürchtet, dass das Engagement für und in der Pfarrgemeinde vor Ort Schaden nehmen könnte. Gleichzeitig besteht der Wunsch nach Klarheit und Transparenz für den zukünftigen Umgang mit Vermögenswerten und Entscheidungswegen. Ein unreflektiertes „Weiter so“ soll und darf es aber auch nicht geben. Dessen sind sich Alle bewusst. Die Weitung des Blicks über die eigene Gemeinde hinaus ist geradezu eine Voraussetzung für den gemeinsamen Aufbruch. Die Suche nach Lösungen gelingt nur gemeinsam - freudig und glaubwürdig.

Das Pastoralteam wächst im Sendungsraum immer stärker zusammen. Gerade im Hinblick auf die Kinder-, Familien- und Jugendpastoral bietet der nun größere pastorale Raum Chancen. Durch besseren Austausch und Vernetzung ergeben sich oftmals ungeahnte neue Möglichkeiten. Hierbei wird das Pastoralteam durch Birgit Hess und Dieter Leibold von der Diözesanstelle „Pastorale Begleitung“ regelmäßig unterstützt. Ziel ist es, die pastoralen Ziele für den Sendungsraum in Absprache mit den Gremien zu formulieren, die Arbeitsweise des Pastoralteams zu klären und neue Angebote zu entwickeln und umzusetzen.

Im Laufe dieses Jahres sind in den Arbeitsgruppen des Pastoralteams schon eine Reihe gemeinsamer Aktionen auf den Weg gebracht worden. So werden in der AG „Prävention“ Schulungen vernetzt und bei der Suche und Gewinnung von Schulungskräften zusammengearbeitet. Für die Erstkommunion und Firmung wird in der Vorbereitung kooperiert und es werden Überlegungen angestellt, diese zukünftig noch stärker anzupassen. Im Bereich der Jugend- und Familienpastoral werden schon jetzt übergreifende Angebote auf den Weg gebracht, z.B. mit gemeinsamen Wallfahrten.

In der AG „Fort- und Weiterbildung“ soll schon im nächsten Jahr ein Bildungsangebot für Ehrenamtliche und Interessierte im Sendungsraum vorgestellt werden. Auch die AG „Experimente- und Kulturpastoral“ arbeitet bereits sendungsraumübergreifend, dort haben nicht zuletzt auch die vielen Einsendungen im Fotowettbewerb und der Vorgebirgs-Pilgerweg den Sendungsraum ein Stück weiter zusammenwachsen lassen.

Auch im karitativen und sozialen Bereich wird der Sendungsraum im Blick gehalten. Erfolgreich war z.B. die Unterstützung bei Fahrten zu Impfzentren der Senioren „über 80“ zu Beginn des Jahres - die manche zum Staunen brachte, dass Kirche so etwas anbietet. Für nächstes Jahr ist ein Treffen der städtischen und kommunalen Sozialträger aus Alfter und Bornheim mit den ehrenamtlich Engagierten unseres Sendungsraums, der Diakonie und anderen freien Trägern geplant.

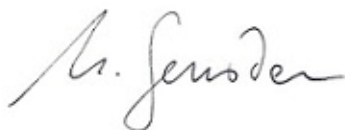
Für mich persönlich ist die neu geschaffene Stelle der Teamassistenz durch Herrn Moutarde eine große Unterstützung, z.B. bei der Koordinierung von Terminen, Dienstplänen und der Protokollierung von Gesprächen. Nur durch die Bereitschaft aller drei Seelsorgebereiche ist diese „Schnittstelle“ erst möglich geworden. Auch dafür danke ich Ihnen.

Liebe Mitglieder der neu gewählten Gremien,

mit Ihnen gemeinsam möchte das Pastoralteam die Zukunft gestalten, Vertrauen zurückgewinnen, Verantwortung übernehmen und Neues ermöglichen.

Ich bin froh, Sie an unserer Seite zu wissen.

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Genster', written in a cursive style.

Pfarrer Matthias Genster